

Wir sprechen daher unsere Ueberzeugung aus, wenn wir glauben, dass Herr Thiel auch bei Erweiterung seiner Verbindungen, seine Verpflichtungen jeder Zeit erfüllen werde und empfehlen ihn deshalb allen unseren Herren Collegen aufs angelegentlichste.

Wien, den 14. August 1860.

Prandel & Meyer.

Herrn Adolph Thiel in Nikolsburg kann ich in jeder Beziehung als prompt und solid empfehlen.

Leipzig, im September 1860.

Gustav Brauns.

[15398.] Berlin, den 1. Septbr. 1860.
P. P.

Wir haben die Ehre, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass Herr Julius Möllinger, der laut Circular vom 15. August 1857 als Theilnehmer in unsere Firma eingetreten, am 1. Juli 1860 aus derselben geschieden ist. Das Geschäft ist mit allen Activis und Passivis in den alleinigen Besitz unseres Dr. J. Friedländer übergegangen, und bitten wir, das unserem Geschäfte seit vielen Jahren geschenkte dankenswerthe Wohlwollen gütigst zu erhalten. Die Firma bleibt unverändert: R. Friedländer & Sohn; auch wird Herr C. Cnobloch fernerhin die Güte haben, unsere Commissionen zu besorgen.

Herr Julius Möllinger erlaubt sich Ihnen seine ferneren Unternehmungen hiernach gleichzeitig anzuzeigen.

Hochachtungsvoll und ergeben

R. Friedländer & Sohn.

Eigenhändig unterzeichnete Exemplare dieses Circulars sind beim Vorstände des Börsenvereins zu Leipzig niedergelegt worden.

Breslau, den 1. Septbr. 1860.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular, mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich am 1. October c. am hiesigen Platze eine

Buch- und Antiquariatshandlung eröffnen werde, unter der Firma:

Julius Möllinger.

Herr K. F. Köhler in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrer freundlichen Unterstützung empfehle, ersuche ich Sie um Einsendung Ihrer Circulare, Prospective und antiquarischen Kataloge und zeichne mich mit Hochachtung

ergebenst

Julius Möllinger.

Eigenhändig unterzeichnete Exemplare dieses Circulars sind beim Vorstände des Börsenvereins zu Leipzig niedergelegt worden.

Theilhabergesuche.

[15399.] Ein Gesellschafter, der Buchdrucker vom Fach ist und eine baare Einlage von etwa 4000 \mathfrak{f} leisten kann, wird für eine neu zu errichtende Buchdruckerei in Oesterreich gesucht. Dem projectirten und bereits concessionirten Etablissement sind — abgesehen von den höchst günstigen Verhältnissen des Ortes — für Jahre hinaus genügende Arbeiten gesichert, da der Unternehmer Besitzer einer Verlagsbuchhand-

lung ist, die mehrere grosse Lieferungswerke und Zeitschriften edirt. Offerten mit Angabe der seitherigen Stellung und des disponiblen Capitals des Bewerbers übernehmen unter Discretion die Herren Kober & Markgraf in Prag.

[15400.] Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß an der Stelle unseres bisherigen Commissionärs für Süddeutschland Herrn Paul Reff in Stuttgart, von nun an Herr H. Kirchner in Leipzig alle unsere Commissionen für den gesammten deutschen Buchhandel übernommen hat.

Hochachtungsvoll

Zürich, im September 1860.

H. Fuesly & Comp.

Fertige Bücher u. s. w.

[15401.] Bei Karl Aue in Stuttgart erschien soeben und wird in Leipzig à cond. ausgeliefert:

Mauch, v., Bataillonscomm. im 2. Württemb. Inf.-Reg., die Ausbildung der Compagnie im Felddienst. Auf eine 2jährige Präsenzzeit des Infanteristen berechnet. In einer Reihe von Uebungen dargestellt. 12. Geh. 14 \mathfrak{N} .

[15402.] **Schulbücher**

aus dem Verlage der

Weidmann'schen Buchhandlung

in Berlin:

Billroth, G., lateinische Schulgrammatik. 3. Ausgabe, besorgt von Fr. Ellendt. 1 \mathfrak{f} .

Ellendt, Fr., lateinische Grammatik für die untern Classen der Gymnasien. Nach der Anlage der Billroth'schen Grammatik bearbeitet. 4. verbess. Auflage. 10 \mathfrak{S} .

Gandner, Dr., und Dr. Jungbans, Sammlung von Lehrfäßen und Aufgaben aus der Planimetrie. Für den Schulgebrauch. I. Theil mit 6 Figurentafeln. 20 \mathfrak{S} .

— do. II. Theil mit 8 Figurentafeln. 27 \mathfrak{S} .

Jacobs, Prof. Rud., mathematisches Schulbuch für die mittleren Gymnasialclassen. 18 \mathfrak{S} .

Mägner, Prof. Ed., französische Grammatik mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen. 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{S} .

— wissenschaftliche englische Grammatik. I. Theil. 2 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{S} .

Michaelis, Dr. J., Leitfaden für den mathematischen Elementarunterricht in Handels- und höheren Bürgerschulen. Mit 183 Holzschnitten. 15 \mathfrak{S} .

Siebelis, C. G., kleines griechisches Wörterbuch in etymologischer Ordnung. 1833. Ermäßigter Preis 15 \mathfrak{S} .

Vega's, v., logarithmisch-trigonometrisches Handbuch. 44. Auflage. Bearbeitet von Dr. C. Bremiker. 1860. 1 \mathfrak{f} 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{S} .

Wir bitten, Bestellungen hierauf zum Meisterwechsel rasch zu senden.

[15403.] **Neue Musikalien**

im Verlage

von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Versandt am 24. August 1860.

Converse, Ch. Crozat, 6 Lieder für eine Sopran- oder Tenorstimme mit Begleitung des Pianoforte. 25 \mathfrak{N} .

Fink, Chr., Op. 16. Zwei Sonatinen für das Pianoforte. No. 1. 2. à 20 \mathfrak{N} .

Hiller, F., Op. 87. Toccata, Adagio und Capriccio. Violinstücke mit Clavierbegleitung. 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

— Op. 88. Capriccio für das Pianoforte. 25 \mathfrak{N} .

Jansen, F. G., Op. 25. 4 Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 18 \mathfrak{N} .

Mendelssohn Bartholdy, F., 8 vierstimmige Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte eingerichtet von F. G. Jansen. 25 \mathfrak{N} .

Mozart, W. A., Arien mit Begleitung des Orchesters. No. 3. Arie für Tenor: *Misero! O sogno, o son desto?* (Wehe mir! ist's Wahrheit?) Partitur 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} ; Orchesterstimmen 1 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{N} ; Clavierauszug 17 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} . No. 4. *Scena e Cavatina* für Sopran: *Ah, lo previdi!* (Ach meine Ahnung!) Partitur 25 \mathfrak{N} ; Orchesterstimmen 1 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{N} ; Clavierauszug 25 \mathfrak{N} . No. 9. Arie für Bass: *Mentre ti lascio.* (Bald muss ich dich verlassen.) Partitur 15 \mathfrak{N} ; Orchesterstimmen 1 \mathfrak{f} ; Clavierauszug 17 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} .

— *Serenade für Blasinstrumente.* Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen. 2 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

Perfall, K., Op. 8. *Dornröschen.* Dichtung von Franz Bonn, für Soli, Chor und Orchester. Partitur 5 \mathfrak{f} .

Reinecke, C., Op. 65. *Impromptu* über ein Motiv aus R. Schumann's *Manfred*, für 2 Pianoforte. Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen vom Componisten. 1 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{N} .

Tanéeff, S., *Quatuor pour 2 Violons, Viola et Violoncelle.* Partitur 1 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{N} ; Stimmen 1 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} .

Veit, W. H., Op. 49. *Symphonie* für Orchester. Partitur 5 \mathfrak{f} ; Orchesterstimmen 7 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} ; Clavierauszug zu 4 Händen 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Marx, A. B., *Vollständige Chorschule.* Mit Uebungsstücken in Partitur. 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

— *Ausgesetzte Stimmen zu den Uebungsstücken der Chorschule.* 1 \mathfrak{f} .

Volckmar, W., *Harmonielehre.* Zunächst zum Gebrauch für Schullehrer-Seminarien. 2 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .